

Arbeitsmarktreport

Berichtsmonat Februar 2023



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Traunstein

Herausgeber:

Agentur für Arbeit Traunstein
Chiemseestr. 35
83278 Traunstein

Verantwortlich für den Textteil des Reports: Pressestelle.

Für den statistischen Teil „Arbeitsmarkt in Zahlen“ – Impressum siehe dort

Telefon: 0861 / 703 - 101

Telefax: 0861 / 703 - 506

Email: traunstein.pressemketing@arbeitsagentur.de

Internet: <http://www.arbeitsagentur.de>

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Arbeitsmarktdaten im Überblick

Regionen	Bestand an Arbeitslosen	Veränderung in % zum		Arbeitslosenquoten		
		Vormonat	Vorjahr	Vorjahr	Vormonat	Februar
AA Traunstein	10 203	- 1,0	13,1	3,2	3,6	3,6
LK Traunstein	3 155	- 1,7	16,2	2,7	3,2	3,2
LK Altötting	2 158	- 3,6	9,8	3,1	3,5	3,4
LK Berchtesg. Land	2 341	- 2,1	10,2	4,0	4,5	4,4
LK Mühldorf	2 549	3,2	14,7	3,3	3,7	3,8

Saisonhöchststand überschritten

Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk Traunstein betrug im Februar 3,6 Prozent, ein Gleichstand zum Januar und ein Anstieg zum Vorjahresmonat von 0,4 Prozentpunkten. Aktuell sind 10 203 Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen, 105 weniger als im Januar und 1 178 mehr als im Vorjahresmonat.

Die Landkreisquoten im Einzelnen: Traunstein 3,2 Prozent, Altötting 3,4 Prozent, Berchtesgadener Land 4,4 Prozent und Mühldorf 3,8 Prozent.

Unter den 10 203 Menschen sind 844 Jüngere unter 25 Jahren, das sind 11 mehr als im Januar, darunter 183 junge Menschen unter 20 Jahre. „Diese Untergruppe ist sehr heterogen“, erläutert Jutta Müller, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Traunstein, „dort sind Schulabrecher ohne Abschluss, oder welche, die nun die Probezeit bei der FOS nicht überstanden haben, auch Ausbildungsbrecher sind dabei. Hier suchen wir sofort nach einer Anschlussausbildung oder einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme. Momentan werden viele Berufsinfomessen in den Schulen veranstaltet und Betriebe bieten Tage der offenen Tür an. Wir appellieren an die jungen Leute, die in diesem Jahr eine Ausbildung beginnen wollen, sich intensiv und ehrlich zu sich selbst zu informieren und sich bei uns beraten zu lassen“, so Müller abschließend. Die isolierte Arbeitslosenquote bei dieser Altersgruppe liegt aktuell bei 2,6 Prozent, in der Untergruppe der 15 – 20-jährigen liegt sie bei 1,7 Prozent.

Bei den Langzeitarbeitslosen, die schon länger als ein Jahr auf der Suche sind, unterscheidet sich die Anzahl um plus 19 im Vormonatsvergleich, aktuell sind noch 2 175 Menschen in dieser Situation, 285 weniger als vor einem Jahr. „Die Gründe für Langzeitarbeitslosigkeit sind vielfältig“, führt Müller aus, „wir haben eine Fülle von Informationsangeboten. Hier die richtigen für sich zu finden, sei es Qualifizierung, Kinderbetreuung oder berufliche Neuorientierung, braucht eine intensive Beratung. Entscheidend ist zudem, zu wissen, wo die Gestaltungsfreiraume sind, die man sich auch selbst gestatten möchte“, so Müller abschließend.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der aktuelle Bestand an Arbeitslosen bei allen ausgewiesenen Personengruppen gestiegen. Besonders starke prozentuale Vorjahresanstiege zeigen sich bei den jüngeren Arbeitslosen sowie bei den Ausländern. Eine Betrachtung nach Rechtskreisen getrennt zeigt, dass die Vorjahresanstiege des Arbeitslosenbestands insgesamt im Agenturbezirk Traunstein weiterhin größtenteils auf den Rechtskreis SGB II zurückzuführen sind.

2 829 Menschen konnten sich im Februar aus Arbeitslosigkeit abmelden. Das sind 862 mehr als im Januar und 307 mehr als im Februar des Vorjahrs. Darunter waren 1 128 Abmeldungen in Erwerbstätigkeit, 608 davon nahmen eine Ausbildung oder Qualifizierung auf und 926 meldeten sich in Nichterwerbstätigkeit ab.

Von den 2 716 Neumeldungen kamen 1 256 Menschen aus Erwerbstätigkeit, „Das sind weniger als die Hälfte als im Januar“, kommentiert Müller, „ein Beleg für die hohe saisonale Dynamik, wobei die milde Witterung im Februar schon zu den ersten Wiedereinstellungen geführt hat.“ 510 neu gemeldete Menschen kamen aus Ausbildung oder Qualifizierung und 775 aus Nichterwerbstätigkeit.

Aktuell sind 4 217 Stellen im Bestand, ein Anstieg gegenüber Januar um 169 und ein Rückgang gegenüber Vorjahresmonat um 783 Angebote. Im Februar sind 954 Stellen neu gemeldet worden, eine Zunahme um 403 Stellen im Vormonatsvergleich.

Landkreis Traunstein

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Traunstein betrug im Februar 3,2 Prozent, das ist ein Gleichstand zum Januar. Im Februar 2022 lag sie bei 2,7 Prozent. 3 155 Menschen sind arbeitslos gemeldet, das sind 441 Menschen mehr als vor einem Jahr. Im Vormonatsvergleich sind es 54 Menschen oder 1,7 Prozent weniger.

42,8 Prozent oder 1 351 Menschen sind älter als 50 Jahre, verglichen mit Januar sind dies zehn Menschen weniger, im Vorjahresmonat waren es 78 weniger. 539 Menschen zählen zu

den Langzeitarbeitslosen, 14 mehr als im Januar und 77 weniger als im Vorjahresmonat. 242 Menschen sind jünger als 25 Jahre, ein Anstieg um drei zum Vormonat und ein Anstieg um 53 junge Menschen zum Vorjahresmonat.

768 Neumeldungen wurden in Traunstein registriert, das sind 469 weniger als im Januar. „Wenn die weitgehend schneearme Witterung anhält, gehen wir davon aus, dass der Saisonhöchststand überschritten ist“, erläutert Müller, „Wiedereinstellungszusagen sind für alle Beteiligten wichtig, der Arbeitgeber erhält sich sein Stammpersonal und der Arbeitnehmer kann sich auf seinen Arbeitsplatz verlassen. Wir werden wie jedes Jahr in den nächsten Wochen verstärkt nachfragen“, so Müller. 392 Neumeldungen kamen aus Erwerbstätigkeit, 123 haben eine Ausbildung oder Qualifizierung beendet und 203 meldeten sich aus Nichterwerbstätigkeit arbeitslos.

827 Abmeldungen wurden gezählt, 155 mehr als im Januar. Hiervon gingen 353 Menschen in Erwerbstätigkeit, 126 begannen eine Ausbildung und 288 Menschen meldeten sich in Nichterwerbstätigkeit ab.

Geteilt nach Rechtskreisen zählen von den 3 155 arbeitslos Gemeldeten 1 922 Menschen zu den Kunden der Agentur für Arbeit (SGB III) und 1 233 zu den Kunden des Jobcenters (SGB II).

Im Arbeitgeberservice waren im Februar 1 477 Stellenangebote registriert, gegenüber Januar sind das 110 mehr und gegenüber Vorjahresmonat 206 Angebote weniger. Darunter sind 436 Angebote aus dem Bereich Produktion und Fertigung, 289 aus dem Bereich kaufmännische Dienstleistungen, Handel, Vertrieb und Tourismus und 238 Angebote aus den sozialen und Gesundheitsberufen.

Landkreis Altötting

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Altötting betrug im Februar 3,4 Prozent, ein leichter Rückgang um 0,1 Prozentpunkte gegenüber Januar. 2 158 Menschen waren im Februar arbeitslos gemeldet das sind 81 Menschen weniger als im Vormonat. Im Vorjahresmonat waren es 193 Menschen weniger, als die Quote bei 3,1 Prozent lag.

Darunter sind 201 (Vormonat 190) Jüngere unter 25 Jahren und 54 (Vormonat 43) unter 20 Jahren. Im Februar 2022 waren es noch 27 junge Menschen weniger in dieser Altersgruppe. „Der wichtigste Baustein für ein stabiles Berufsleben ist eine Ausbildung“, stellt Müller fest, „damit diese gelingt, müssen die Information, die Beratung und die realistische Einschätzung der eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten, beispielsweise bei der beruflichen Mobilität stehen.“

831 Menschen sind älter als 50 Jahre, das sind 13 mehr als im Februar des Vorjahres und 51 weniger als im Januar.

7,3 Prozent der Gesamtheit sind schwerbehinderte Menschen. Mit 158 in dieser Gruppe sind es vier Menschen weniger als im Januar und 11 weniger als im Vorjahresmonat. Die Anzahl der Langzeitarbeitslosen ist mit 488 im Vorjahresvergleich um 63 Menschen gesunken, das ist ein Rückgang von 11,4 Prozent. Gegenüber Vormonat waren es zwei Menschen weniger.

597 Neumeldungen, 78 weniger als im Vormonat, stehen 673 Abmeldungen gegenüber. Hier-von konnten 246 Menschen ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit beenden. 184 nahmen eine Ausbildung oder Qualifizierung auf und 215 meldeten sich in Nichterwerbstätigkeit ab.

Getrennt nach Rechtskreisen gehören 1 191 (Vormonat 1 269) Menschen zu den Kunden der Agentur für Arbeit (SGB III) und 967 (Vormonat 970) sind Kunden des Jobcenters (SGB II).

757 Stellen sind im aktuellen Bestand, genauso viele im Januar und 310 weniger als im Februar 2022, das ist ein Rückgang um 29,1 Prozent. 149 Angebote, das sind 18 weniger als im Vormonat, wurden neu aufgenommen. 178 aktuelle Angebote gibt es im Gesundheits- und Sozialwesen, gefolgt von 159 offenen Stellen bei Produktion und Fertigung, und 123 Angeboten bei Kaufmännischen Dienstleistungen, Vertrieb und Handel.

Landkreis Berchtesgadener Land

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Berchtesgadener Land betrug im Februar 4,4 Prozent, das sind 2 341 Menschen, 50 weniger als im Januar und 217 mehr als im Vorjahresvergleich, als die Quote bei 4,0 Prozent lag.

Unter den 2 341 Menschen sind 158 jüngere unter 25 Jahren, darunter 25 unter 20 Jahre. Im Januar waren es noch 17 junge Menschen mehr. Im Februar 2022 waren es drei mehr.

1 006 Menschen sind älter als 50 Jahre, ein leichter Rückgang um 13 verglichen mit Januar und ein Anstieg um 56 im Vorjahresvergleich. „Wir kennen aus den Beratungen Menschen zwischen 50 und 60, die mit Schwung und Motivation noch einmal durchstarten möchten“, berichtet Müller, „wir haben auch Vertreter dieser Altersgruppe, die durch gesundheitliche Einschränkungen nur sehr zögerlich den eigenen Wiedereinstieg in Angriff nehmen. Diese Bandbreite nimmt uns und die Arbeitgeber in die Pflicht, sachlich Leistung und Motivation zu bewerten, mit dem Lebensalter im deutlichen Nachrang“, appelliert Müller.

Die Zahl der Langzeitarbeitslosen ist im Jahresvergleich um 17,8 Prozent bzw. 102 Menschen gesunken, das heißt, 470 Menschen sind aktuell davon betroffen, länger als ein Jahr nach einer Arbeitsstelle zu suchen. Der Anteil an der Grundgesamtheit beträgt 20,1 Prozent.

680 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden, gegenüber 481 im Vormonat. Darunter waren 487 Kunden der Agentur (SGB III) und 193 Kunden des Jobcenters (SGB II). Insgesamt 308 Menschen nahmen eine Erwerbstätigkeit auf, 152 gingen in Ausbildung oder Qualifizierung, 182 meldeten sich in Nichterwerbstätigkeit ab.

629 Neumeldungen sind zu notieren, das sind 401 weniger oder minus 38,9 Prozent verglichen mit Januar.

1 014 Stellen, ein Anstieg um 53, sind im Bestand, hiervon 248 neue Angebote. Im Vergleich zu Januar sind das 116 Stellenzugänge mehr. Die größten Anteile am Bestand haben Stellenangebote aus Handel, Vertrieb und Tourismus mit 237, Produktion und Fertigung mit 227, und Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit mit 164 aktuellen Angeboten.

Landkreis Mühldorf

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Mühldorf lag im Februar bei 3,8 Prozent, ein leichter Anstieg gegenüber Januar um 0,1 Prozentpunkte. 2 549 Menschen waren gemeldet, 80 mehr als im Vormonat und 327 mehr im Vorjahresvergleich, als die Quote bei 3,3 Prozent lag.

Die Altersgruppen teilten sich im Februar so auf: 243 jüngere unter 25 Jahren, darunter 52 unter 20 Jahren, gegenüber 229 im Vormonat und 192 im Vorjahresmonat.

Unter den 2 549 sind 959 Menschen zwischen 50 und 65 Jahren. Das sind 22 mehr als im Januar und 69 mehr als im Februar des Vorjahrs. Diese Gruppe bildet 37,6 Prozent der Gesamtheit.

213 arbeitslose schwerbehinderte Menschen im Landkreis Mühldorf bilden 8,4 Prozent aller Gemeldeten. Hier sind es sieben mehr als im Januar und 49 mehr als im Vergleichsmonat des Vorjahres. „Für Menschen mit Schwerbehinderung haben wir ein speziell ausgebildetes Beraterteam,“ erläutert Müller „auch besondere Förderinstrumente beispielsweise für Arbeitshilfen können viele vermeintliche Hindernisse beseitigen. Wir appellieren auch hier an Arbeitgeber, bei einem Bewerber mit Schwerbehinderung lieber anzuhören, als von vorneherein ablehnen“, so Müller.

649 Menschen konnten im Februar ihre Arbeitslosigkeit beenden, das sind 186 mehr als im Januar, eine Steigerung um 40,2 Prozent. Darunter waren 423 Kunden der Agentur (SGB III) und 226 Kunden des Jobcenters (SGB II). Hiervon gingen insgesamt 221 in Erwerbstätigkeit, 146 in Ausbildung und 241 meldeten sich in Nichterwerbstätigkeit ab.

722 Menschen meldeten sich erstmals oder erneut arbeitslos. Hiervon kamen 277 aus Erwerbstätigkeit, 143 Menschen kamen aus Ausbildung und Qualifizierung und 254 kamen aus Nichterwerbstätigkeit.

969 Stellenangebote sind im aktuellen Bestand, hiervon 174 neu aufgenommene. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 211 Stellen weniger, im Vergleich zu Januar waren es 6 mehr.

Unter den sozialversicherungspflichtigen Angeboten sind 322 aus dem Bereich Rohstoffgewinnung und Fertigung. Im Bereich Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit gibt es 177 Chancen und im Gesundheits- und Sozialwesen sind 151 Stellenangebote offen.

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Traunstein
Februar 2023



Sperrfrist:
01.03.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Traunstein

Berichtsmonat: Februar 2023

Erstellungsdatum: 24.02.2023

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 31.03.2023

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südost
Bundesagentur für Arbeit
90328 Nürnberg

E-Mail: Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0911 / 179-8001

Fax: Fax: 0911 / 179-908001

Internet: <https://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2023.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Traunstein

Februar 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Traunstein	17
Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land	20
Geschäftsstellenbezirk Altötting	23
Geschäftsstellenbezirk Mühldorf	26



Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein
Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.137	16.066	15.589	71	0,4	1.155	7,7	6,0	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.203	10.308	8.529	-105	-1,0	1.178	13,1	9,4	7,6
59,6% Männer	6.086	6.108	4.605	-22	-0,4	509	9,1	4,6	5,2
40,4% Frauen	4.117	4.200	3.924	-83	-2,0	669	19,4	17,2	10,6
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	844	833	644	11	1,3	128	17,9	13,8	13,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	183	170	138	13	7,6	29	18,8	19,7	14,0
40,6% 50 Jahre und älter	4.147	4.199	3.503	-52	-1,2	216	5,5	2,2	-
30,0% dar. 55 Jahre und älter	3.059	3.094	2.625	-35	-1,1	266	9,5	7,0	4,7
21,3% Langzeitarbeitslose	2.175	2.156	2.101	19	0,9	-285	-11,6	-15,4	-17,3
7,9% Schwerbehinderte Menschen	801	785	729	16	2,0	38	5,0	-0,5	-1,4
33,8% Ausländer	3.453	3.439	2.959	14	0,4	1.174	51,5	39,2	36,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.716	3.742	2.581	-1.026	-27,4	596	28,1	13,3	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.256	2.610	1.326	-1.354	-51,9	235	23,0	5,3	-6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	510	375	404	135	36,0	45	9,7	26,7	11,0
seit Jahresbeginn	6.458	3.742	27.839	x	x	1.035	19,1	13,3	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.829	1.967	2.213	862	43,8	307	12,2	8,3	15,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.128	878	659	250	28,5	39	3,6	2,7	-0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	608	264	479	344	130,3	109	21,8	26,3	30,2
seit Jahresbeginn	4.796	1.967	27.310	x	x	457	10,5	8,3	-1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,0	x	x	x	3,2	3,3	2,8
dar. Männer	4,1	4,1	3,1	x	x	x	3,7	3,9	2,9
Frauen	3,1	3,2	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,0	x	x	x	2,2	2,2	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,5	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,1
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	3,4	x	x	x	3,9	4,1	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,0	x	x	x	4,4	4,6	4,0
Ausländer	9,4	9,4	8,1	x	x	x	6,4	7,0	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	3,3	x	x	x	3,5	3,7	3,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.999	11.044	9.322	-45	-0,4	1.190	12,1	8,4	6,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.881	12.845	11.146	36	0,3	1.941	17,7	14,7	13,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.972	12.933	11.232	39	0,3	1.947	17,7	14,6	13,5
Unterbeschäftigtequote	4,6	4,5	3,9	x	x	x	3,9	4,0	3,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.085	5.383	4.011	-298	-5,5	97	1,9	3,3	3,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.962	9.932	9.737	30	0,3	1.855	22,9	22,7	19,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.118	4.099	4.143	19	0,5	977	31,1	30,4	28,9
Bedarfsgemeinschaften	7.708	7.688	7.573	20	0,3	1.223	18,9	18,5	15,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	954	551	833	403	73,1	-149	-13,5	-19,6	-3,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.505	551	9.564	x	x	-283	-15,8	-19,6	-8,6
Bestand	4.217	4.048	4.221	169	4,2	-783	-15,7	-11,0	-8,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein
Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.224	8.263	7.993	-39	-0,5	-477	-5,5	-6,5	-3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.696	5.847	4.310	-151	-2,6	284	5,2	1,4	-0,8
66,4% Männer	3.781	3.860	2.470	-79	-2,0	216	6,1	1,3	2,2
33,6% Frauen	1.915	1.987	1.840	-72	-3,6	68	3,7	1,6	-4,4
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	572	573	431	-1	-0,2	50	9,6	9,1	9,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	89	79	65	10	12,7	-6	-6,3	-1,3	-1,5
43,8% 50 Jahre und älter	2.496	2.545	1.937	-49	-1,9	-47	-1,8	-6,0	-7,9
33,6% dar. 55 Jahre und älter	1.916	1.954	1.554	-38	-1,9	25	1,3	-1,4	-2,7
8,0% Langzeitarbeitslose	455	448	406	7	1,6	-83	-15,4	-19,6	-26,6
7,7% Schwerbehinderte Menschen	441	433	401	8	1,8	11	2,6	-3,8	-1,2
25,4% Ausländer	1.444	1.463	1.128	-19	-1,3	218	17,8	6,4	1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.841	2.987	1.768	-1.146	-38,4	382	26,2	8,9	-0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.133	2.474	1.215	-1.341	-54,2	220	24,1	5,8	-5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	340	215	229	125	58,1	41	13,7	39,6	10,1
seit Jahresbeginn	4.828	2.987	18.029	x	x	625	14,9	8,9	-1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.902	1.392	1.313	510	36,6	145	8,3	8,7	12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	1.018	769	548	249	32,4	42	4,3	0,9	7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	366	162	228	204	125,9	52	16,6	15,7	3,2
seit Jahresbeginn	3.294	1.392	17.358	x	x	256	8,4	8,7	-9,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	1,5	x	x	x	1,9	2,0	1,5
dar. Männer	2,5	2,6	1,7	x	x	x	2,4	2,5	1,6
Frauen	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,3	x	x	x	1,6	1,6	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,6	x	x	x	0,9	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	1,9	x	x	x	2,5	2,7	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,4	x	x	x	3,0	3,1	2,5
Ausländer	3,9	4,0	3,1	x	x	x	3,5	3,9	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	1,7	x	x	x	2,1	2,3	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.949	6.052	4.527	-103	-1,7	317	5,6	1,3	-0,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.464	6.549	5.027	-85	-1,3	278	4,5	1,4	-0,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.553	6.635	5.112	-82	-1,2	284	4,5	1,3	-0,5
Unterbeschäftigte	2,3	2,3	1,8	x	x	x	2,2	2,3	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.085	5.383	4.011	-298	-5,5	97	1,9	3,3	3,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungswerten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein
Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.913	7.803	7.596	110	1,4	1.632	26,0	23,6	17,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.507	4.461	4.219	46	1,0	894	24,7	22,1	17,8
51,1% Männer	2.305	2.248	2.135	57	2,5	293	14,6	11,0	9,0
48,9% Frauen	2.202	2.213	2.084	-11	-0,5	601	37,5	36,0	28,4
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	272	260	213	12	4,6	78	40,2	25,6	21,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	91	73	3	3,3	35	59,3	46,8	32,7
36,6% 50 Jahre und älter	1.651	1.654	1.566	-3	-0,2	263	18,9	18,0	11,9
25,4% dar. 55 Jahre und älter	1.143	1.140	1.071	3	0,3	241	26,7	25,3	17,6
38,2% Langzeitarbeitslose	1.720	1.708	1.695	12	0,7	-202	-10,5	-14,2	-14,7
8,0% Schwerbehinderte Menschen	360	352	328	8	2,3	27	8,1	3,8	-1,5
44,6% Ausländer	2.009	1.976	1.831	33	1,7	956	90,8	80,5	72,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	875	755	813	120	15,9	214	32,4	35,1	22,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	123	136	111	-13	-9,6	15	13,9	-2,9	-15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	170	160	175	10	6,3	4	2,4	12,7	12,2
seit Jahresbeginn	1.630	755	9.810	x	x	410	33,6	35,1	36,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	927	575	900	352	61,2	162	21,2	7,3	21,3
dar. in Erwerbstätigkeit	110	109	111	1	0,9	-3	-2,7	17,2	-27,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	242	102	251	140	137,3	57	30,8	47,8	70,7
seit Jahresbeginn	1.502	575	9.952	x	x	201	15,4	7,3	15,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
dar. Männer	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Frauen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,8	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,5
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,7	x	x	x	0,5	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Ausländer	5,5	5,4	5,0	x	x	x	3,0	3,1	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.050	4.992	4.794	58	1,2	873	20,9	18,5	14,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.417	6.297	6.119	120	1,9	1.663	35,0	33,0	28,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.418	6.299	6.120	119	1,9	1.662	34,9	33,0	28,7
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.962	9.932	9.737	30	0,3	1.855	22,9	22,7	19,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.118	4.099	4.143	19	0,5	977	31,1	30,4	28,9
Bedarfsgemeinschaften	7.708	7.688	7.573	20	0,3	1.223	18,9	18,5	15,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2022 bis Februar 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

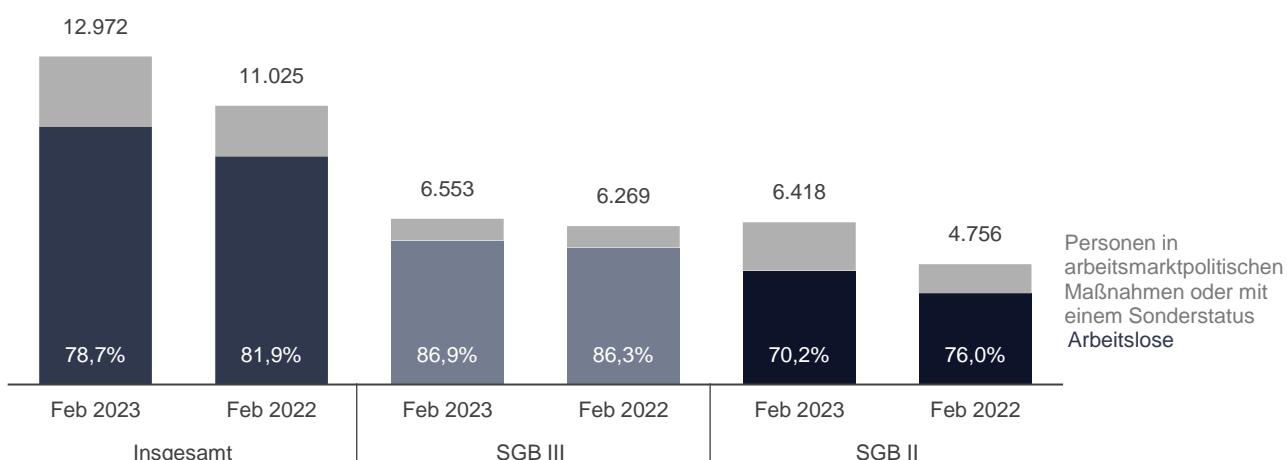
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Traunstein

Februar 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.203	10.308	-105	-1,0	1.178	13,1	9,4	7,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	796	736	60	8,2	12	1,5	-3,8	-1,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	474	405	69	17,0	56	13,4	3,3	7,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	322	331	-9	-2,7	-44	-12,0	-11,3	-10,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.999	11.044	-45	-0,4	1.190	12,1	8,4	6,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.882	1.802	80	4,4	751	66,4	78,6	70,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	359	344	15	4,4	-67	-15,7	-10,2	-10,5
Förderung von Menschen mit Behinderungen	61	52	9	17,3	13	27,1	13,0	5,7
Arbeitsgelegenheiten	1.121	1.101	20	1,8	814	x	x	243,4
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	49	49	-	-	-30	-38,0	-38,8	-32,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	291	254	37	14,6	22	8,2	12,4	17,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.881	12.845	36	0,3	1.941	17,7	14,7	13,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	91	88	3	3,4	6	7,1	-5,4	-13,1
Gründungszuschuss	89	86	3	3,5	6	7,2	-5,5	-11,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.972	12.933	39	0,3	1.947	17,7	14,6	13,5
Unterbeschäftigte	4,6	4,5	x	x	x	3,9	4,0	3,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,7	79,7	x	x	x	81,9	83,5	80,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Traunstein

Februar 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.696	5.847	-151	-2,6	284	5,2	1,4	-0,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	253	205	48	23,4	33	15,0	-	5,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	253	205	48	23,4	33	15,0	-	5,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.949	6.052	-103	-1,7	317	5,6	1,3	-0,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	515	497	18	3,6	-39	-7,0	2,1	0,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	320	306	14	4,6	-52	-14,0	-5,6	-5,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	46	46	-	-	-5	-9,8	-8,0	-6,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	149	145	4	2,8	18	13,7	28,3	21,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.464	6.549	-85	-1,3	278	4,5	1,4	-0,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	89	86	3	3,5	6	7,2	-5,5	-11,5
Gründungszuschuss	89	86	3	3,5	6	7,2	-5,5	-11,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.553	6.635	-82	-1,2	284	4,5	1,3	-0,5
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,3	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,9	88,1	x	x	x	86,3	88,0	84,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.507	4.461	46	1,0	894	24,7	22,1	17,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	543	531	12	2,3	-21	-3,7	-5,2	-3,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	221	200	21	10,5	23	11,6	7,0	8,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	322	331	-9	-2,7	-44	-12,0	-11,3	-10,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.050	4.992	58	1,2	873	20,9	18,5	14,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.367	1.305	62	4,8	790	136,9	150,0	130,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	39	38	1	2,6	-15	-27,8	-35,6	-37,3
Arbeitsgelegenheiten	61	52	9	17,3	13	27,1	13,0	5,7
Fremdförderung	1.075	1.055	20	1,9	819	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	49	49	-	-	-30	-38,0	-38,8	-32,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	142	109	33	30,3	4	2,9	-3,5	13,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.417	6.297	120	1,9	1.663	35,0	33,0	28,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.418	6.299	119	1,9	1.662	34,9	33,0	28,7
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,2	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,2	70,8	x	x	x	76,0	77,1	75,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

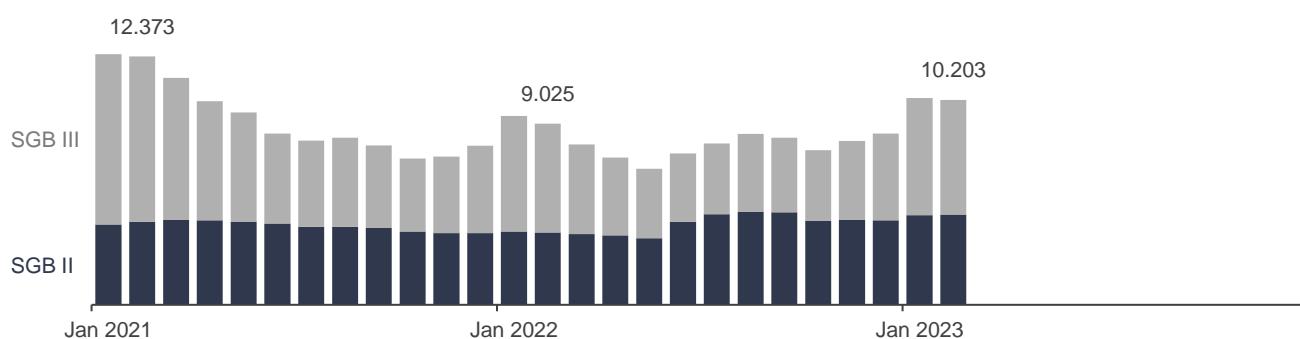
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Traunstein

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar um 105 auf 10.203 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.178 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.696, das sind 151 weniger als im Vormonat und 284 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.507 Arbeitslose, das ist ein Plus von 46 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2022 waren es 894 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	10.203	-105	-1,0	1.178	13,1	3,6	3,6	3,2
Männer	6.086	-22	-0,4	509	9,1	4,1	4,1	3,7
Frauen	4.117	-83	-2,0	669	19,4	3,1	3,2	2,6
15 bis unter 25 Jahre	844	11	1,3	128	17,9	2,6	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	183	13	7,6	29	18,8	1,7	1,5	1,4
50 Jahre und älter	4.147	-52	-1,2	216	5,5	4,1	4,1	3,9
55 Jahre und älter	3.059	-35	-1,1	266	9,5	4,7	4,8	4,4
Deutsche	6.750	-119	-1,7	4	0,1	2,7	2,8	2,7
Ausländer	3.453	14	0,4	1.174	51,5	9,4	9,4	6,4
Rechtskreis SGB III	5.696	-151	-2,6	284	5,2	2,0	2,1	1,9
Männer	3.781	-79	-2,0	216	6,1	2,5	2,6	2,4
Frauen	1.915	-72	-3,6	68	3,7	1,4	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	572	-1	-0,2	50	9,6	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	89	10	12,7	-6	-6,3	0,8	0,7	0,9
50 Jahre und älter	2.496	-49	-1,9	-47	-1,8	2,5	2,5	2,5
55 Jahre und älter	1.916	-38	-1,9	25	1,3	3,0	3,0	3,0
Deutsche	4.252	-132	-3,0	66	1,6	1,7	1,8	1,7
Ausländer	1.444	-19	-1,3	218	17,8	3,9	4,0	3,5
Rechtskreis SGB II	4.507	46	1,0	894	24,7	1,6	1,6	1,3
Männer	2.305	57	2,5	293	14,6	1,5	1,5	1,3
Frauen	2.202	-11	-0,5	601	37,5	1,7	1,7	1,2
15 bis unter 25 Jahre	272	12	4,6	78	40,2	0,8	0,8	0,6
15 bis unter 20 Jahre	94	3	3,3	35	59,3	0,9	0,8	0,5
50 Jahre und älter	1.651	-3	-0,2	263	18,9	1,6	1,6	1,4
55 Jahre und älter	1.143	3	0,3	241	26,7	1,7	1,7	1,4
Deutsche	2.498	13	0,5	-62	-2,4	1,0	1,0	1,0
Ausländer	2.009	33	1,7	956	90,8	5,5	5,4	3,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

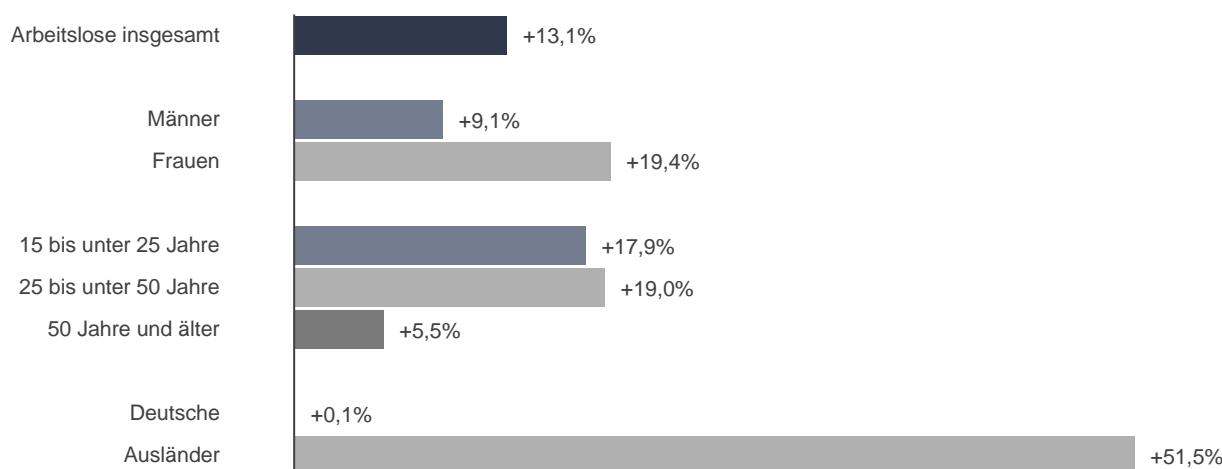
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Traunstein

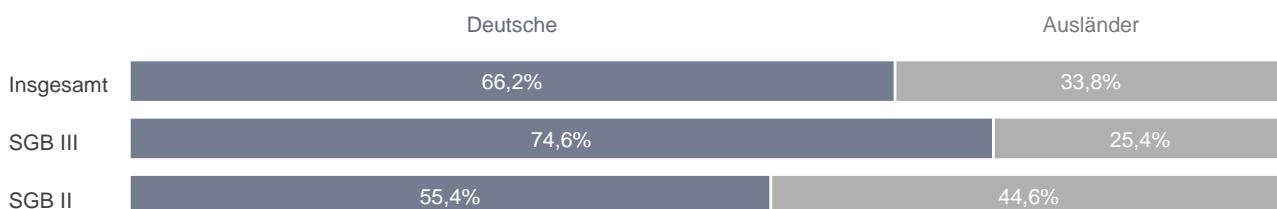
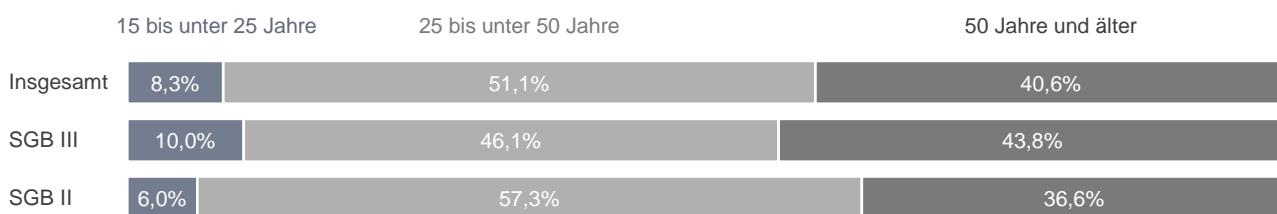
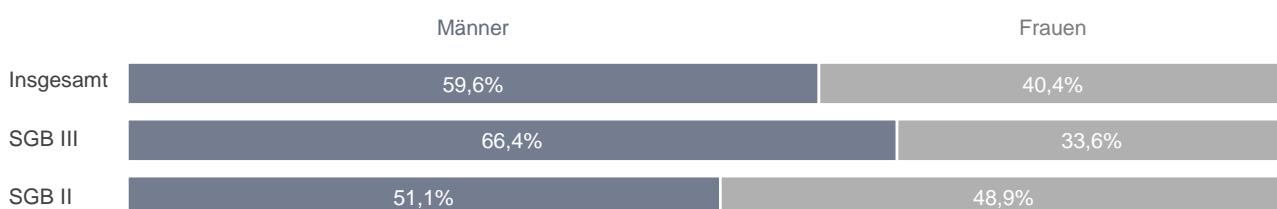
Februar 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +0,1% bei Deutschen bis +52% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

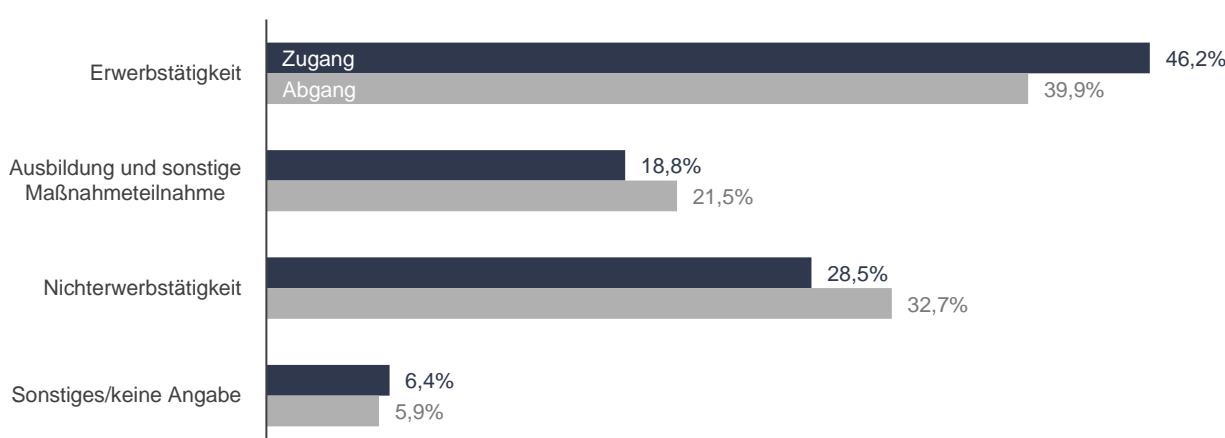
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Traunstein

Februar 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.716 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 596 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.829 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 307 mehr als im Februar 2022. Seit Jahresbeginn gab es 6.458 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.035 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.796 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 457 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 1.256 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 235 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.128 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 39 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.716	-1.026	-27,4	596	28,1	6.458	1.035	19,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.256	-1.354	-51,9	235	23,0	3.866	367	10,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.229	-1.324	-51,9	249	25,4	3.782	370	10,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	22	-3	-12,0
Selbstständigkeit	25	-8	-24,2	-8	-24,2	58	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	510	135	36,0	45	9,7	885	124	16,3
Nichterwerbstätigkeit	775	164	26,8	192	32,9	1.386	322	30,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	423	106	33,4	62	17,2	740	91	14,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	326	61	23,0	142	77,2	591	234	65,5
Sonstiges/keine Angabe	175	29	19,9	124	243,1	321	222	224,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.829	862	43,8	307	12,2	4.796	457	10,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.128	250	28,5	39	3,6	2.006	62	3,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.082	252	30,4	49	4,7	1.912	74	4,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-5	-50,0	-5	-50,0	15	-1	-6,3
Selbstständigkeit	39	4	11,4	-2	-4,9	74	-9	-10,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	608	344	130,3	109	21,8	872	164	23,2
Nichterwerbstätigkeit	926	211	29,5	104	12,7	1.641	165	11,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	544	157	40,6	52	10,6	931	108	13,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	308	45	17,1	66	27,3	571	76	15,4
Sonstiges/keine Angabe	167	57	51,8	55	49,1	277	66	31,3

[zurück zum Inhalt](#)

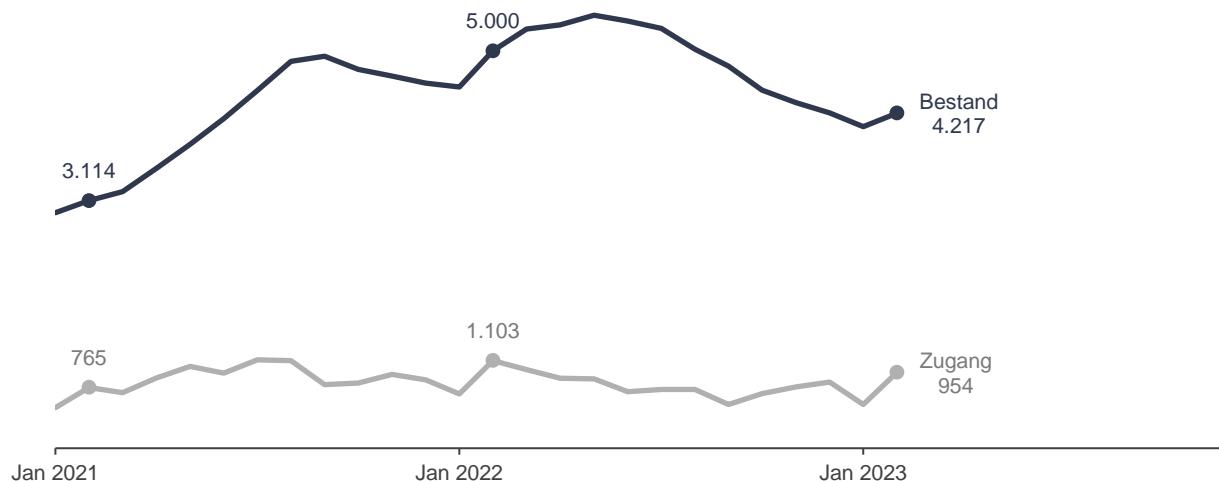
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Traunstein

Februar 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein waren im Februar 4.217 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 169 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 783 Stellen weniger (-16 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 954 neue Arbeitsstellen, das waren 149 oder 14 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.505 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 283 oder 16%. Zudem wurden im Februar 779 Arbeitsstellen abgemeldet, 103 oder 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.513 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 105 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Vormonat		Vorjahresmonat						
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %		
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang		954	403	73,1	-149	-13,5	1.505	-283	-15,8	
dar. sofort zu besetzen		674	278	70,2	-170	-20,1	1.070	-262	-19,7	
sozialversicherungspflichtig		919	385	72,1	-130	-12,4	1.453	-244	-14,4	
dar. sofort zu besetzen		649	266	69,5	-155	-19,3	1.032	-241	-18,9	
Bestand		4.217	169	4,2	-783	-15,7	4.133	-641	-13,4	
dar. sofort zu besetzen		3.968	81	2,1	-800	-16,8	3.928	-648	-14,2	
sozialversicherungspflichtig		4.071	156	4,0	-773	-16,0	3.993	-627	-13,6	
dar. sofort zu besetzen		3.833	77	2,1	-790	-17,1	3.795	-635	-14,3	
Abgang		779	45	6,1	103	15,2	1.513	105	7,5	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		762	50	7,0	132	21,0	1.474	143	10,7	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Agentur für Arbeit Traunstein

Februar 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.203	100	-105	-1,0	1.178	13,1		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	332	3,3	8	2,5	-15	-4,3		
Fertigungsberufe	605	5,9	-51	-7,8	59	10,8		
Fertigungstechnische Berufe	624	6,1	-29	-4,4	10	1,6		
Bau- und Ausbauberufe	1.301	12,8	-128	-9,0	6	0,5		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.052	10,3	-2	-0,2	142	15,6		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	371	3,6	-6	-1,6	61	19,7		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	517	5,1	-21	-3,9	35	7,3		
Handelsberufe	906	8,9	24	2,7	6	0,7		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	705	6,9	20	2,9	12	1,7		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	248	2,4	13	5,5	34	15,9		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	269	2,6	13	5,1	61	29,3		
Sicherheitsberufe	530	5,2	15	2,9	62	13,2		
Verkehrs- und Logistikberufe	1.380	13,5	35	2,6	133	10,7		
Reinigungsberufe	718	7,0	35	5,1	111	18,3		
Keine Angabe	645	6,3	-31	-4,6	461	x		
Gemeldete Arbeitsstellen	4.217	100	169	4,2	-783	-15,7		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	72	1,7	27	60,0	33	84,6		
Fertigungsberufe	339	8,0	-2	-0,6	-115	-25,3		
Fertigungstechnische Berufe	523	12,4	25	5,0	-93	-15,1		
Bau- und Ausbauberufe	313	7,4	15	5,0	-178	-36,3		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	644	15,3	29	4,7	-96	-13,0		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	466	11,1	20	4,5	-92	-16,5		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	265	6,3	11	4,3	30	12,8		
Handelsberufe	383	9,1	14	3,8	-79	-17,1		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	209	5,0	-7	-3,2	18	9,4		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	216	5,1	3	1,4	30	16,1		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	144	3,4	4	2,9	-56	-28,0		
Sicherheitsberufe	75	1,8	-5	-6,3	-48	-39,0		
Verkehrs- und Logistikberufe	400	9,5	34	9,3	-129	-24,4		
Reinigungsberufe	168	4,0	1	0,6	-8	-4,5		
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x		



[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

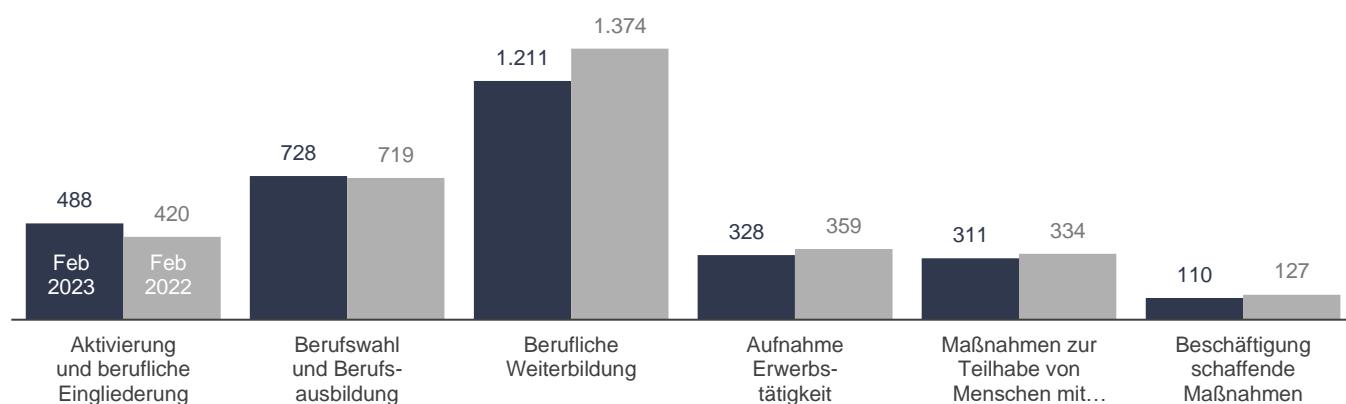
Agentur für Arbeit Traunstein

Februar 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %		
		1	2	3	4		5	6	7	8
Zugang										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	454	210	86,1	87	23,7	698	115	19,7		
Berufswahl und Berufsausbildung	36	18	100,0	-7	-16,3	54	-5	-8,5		
Berufliche Weiterbildung	222	132	146,7	4	1,8	312	-2	-0,6		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	75	35	87,5	17	29,3	115	20	21,1		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	6	54,5	1	6,3	28	-5	-15,2		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8	-48	-85,7	-	-	64	34	113,3		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*	*	
Bestand										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	488	83	20,5	68	16,2	447	40	9,7		
Berufswahl und Berufsausbildung	728	-88	-10,8	9	1,3	772	14	1,8		
Berufliche Weiterbildung	1.211	9	0,7	-163	-11,9	1.207	-129	-9,6		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	328	-4	-1,2	-31	-8,6	330	-33	-9,0		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	311	-6	-1,9	-23	-6,9	314	-27	-7,9		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	110	9	8,9	-17	-13,4	106	-21	-16,6		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	*	*	*	
Abgang										
Aktivierung und berufliche Eingliederung	267	29	12,2	6	2,3	505	59	13,2		
Berufswahl und Berufsausbildung	129	116	x	8	6,6	142	-	-		
Berufliche Weiterbildung	234	96	69,6	87	59,2	372	124	50,0		
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	72	37	105,7	-1	-1,4	107	-52	-32,7		
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	8	57,1	-4	-15,4	36	-	-		
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	*	*	*	*	*	61	25	69,4		
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	5	-5	-50,0		

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Traunstein (Arbeitsort)

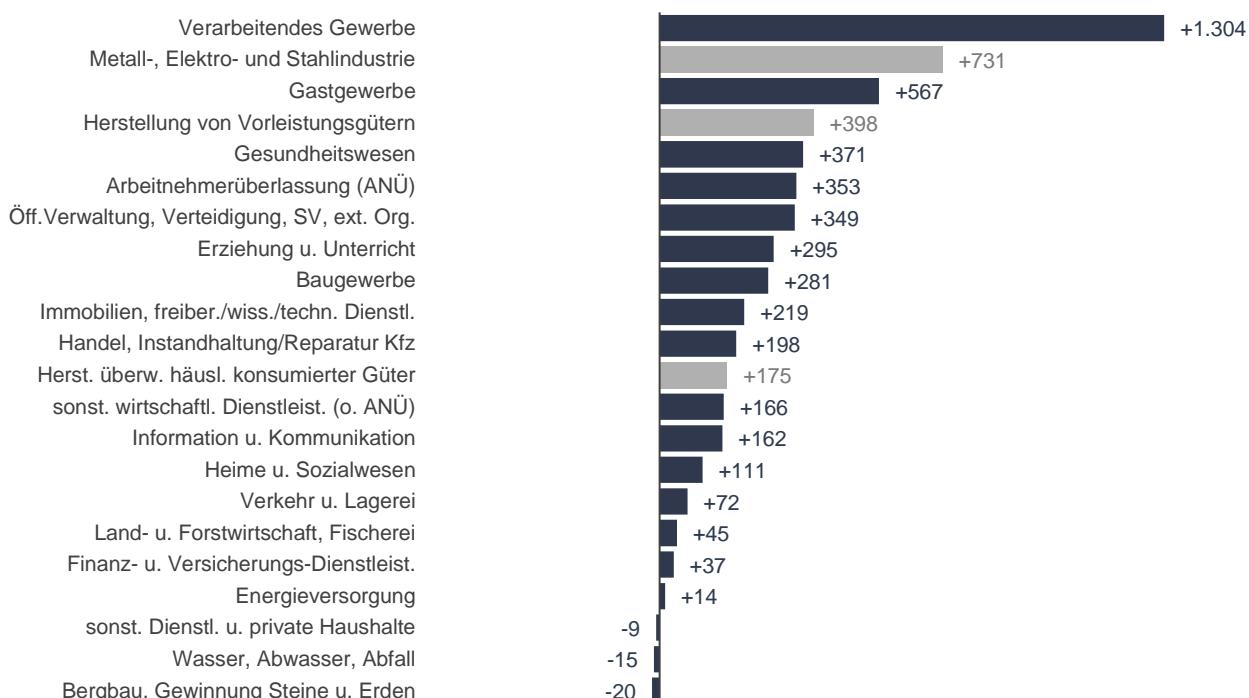
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein auf 204.661. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.499 oder 2,2%, nach +5.645 oder +2,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+1.304 oder +2,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden (-20 oder -2,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2022 / Jun 2021	
	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	204.661	203.197	201.951	204.194	200.162	4.499	2,2
55,6% Männer	113.744	112.725	111.663	113.553	111.291	2.453	2,2
44,4% Frauen	90.917	90.472	90.288	90.641	88.871	2.046	2,3
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	25.434	26.010	26.655	27.629	25.536	-102	-0,4
65,4% 25 bis unter 55 Jahre	133.852	132.624	131.382	132.845	131.506	2.346	1,8
21,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.470	42.739	42.127	41.933	41.388	2.082	5,0
70,1% Vollzeit	143.557	142.650	141.752	143.952	140.951	2.606	1,8
29,9% Teilzeit	61.104	60.547	60.199	60.242	59.211	1.893	3,2
83,4% Deutsche	170.613	170.485	170.320	171.795	168.988	1.625	1,0
16,6% Ausländer	34.048	32.712	31.631	32.399	31.174	2.874	9,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Traunstein
Februar 2023

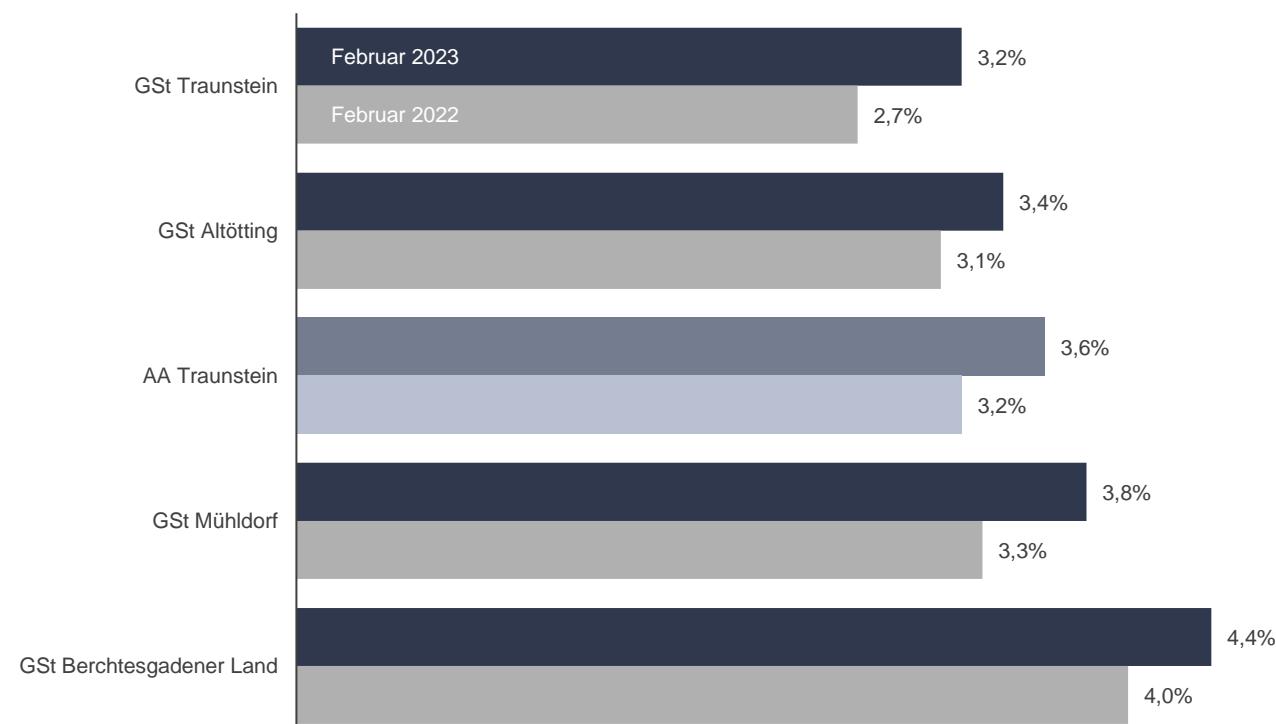
Im Agenturbezirk Traunstein entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Altötting; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 10%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Traunstein mit einer Zunahme von 16%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2023 von 3,2% in Traunstein bis 4,4% in Berchtesgadener Land.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 54 auf 3.155 Personen verringert. Das waren 441 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 768 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 109 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 827 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+116). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.005 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 265 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.499 Abmeldungen von Arbeitslosen (+135).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 110 Stellen auf 1.477 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 206 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 383 neue Arbeitsstellen, 49 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 507 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 28.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.020	5.031	4.840	-11	-0,2	485	10,7	10,7	6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.155	3.209	2.651	-54	-1,7	441	16,2	15,8	13,4
60,5% Männer	1.909	1.906	1.393	3	0,2	196	11,4	6,9	5,9
39,5% Frauen	1.246	1.303	1.258	-57	-4,4	245	24,5	31,9	23,2
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	242	239	177	3	1,3	53	28,0	19,5	18,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	46	37	6	13,0	17	48,6	27,8	27,6
42,8% 50 Jahre und älter	1.351	1.361	1.112	-10	-0,7	78	6,1	2,2	0,4
32,4% dar. 55 Jahre und älter	1.022	1.030	852	-8	-0,8	91	9,8	8,6	5,1
17,1% Langzeitarbeitslose	539	525	512	14	2,7	-77	-12,5	-18,1	-20,4
8,5% Schwerbehinderte Menschen	268	258	256	10	3,9	-10	-3,6	-8,2	-
31,4% Ausländer	991	1.029	926	-38	-3,7	407	69,7	67,6	61,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	768	1.237	804	-469	-37,9	109	16,5	14,4	7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	392	886	432	-494	-55,8	51	15,0	3,1	-3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	91	121	32	35,2	-14	-10,2	42,2	40,7
15 bis unter 25 Jahre	113	139	77	-26	-18,7	22	24,2	21,9	5,5
55 Jahre und älter	180	342	206	-162	-47,4	32	21,6	14,0	2,0
seit Jahresbeginn	2.005	1.237	8.646	x	x	265	15,2	14,4	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	827	672	652	155	23,1	116	16,3	2,9	12,2
dar. in Erwerbstätigkeit	353	335	211	18	5,4	32	10,0	-1,8	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	70	122	56	80,0	-8	-6,0	55,6	6,1
15 bis unter 25 Jahre	107	71	75	36	50,7	15	16,3	26,8	4,2
55 Jahre und älter	196	167	158	29	17,4	26	15,3	-	5,3
seit Jahresbeginn	1.499	672	8.350	x	x	135	9,9	2,9	-6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,4
Männer	3,7	3,7	2,7	x	x	x	3,3	3,4	2,5
Frauen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	1,5	x	x	x	1,6	1,7	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,1	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,1	x	x	x	3,6	3,8	3,1
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	3,6	x	x	x	4,2	4,2	3,6
Ausländer	8,9	9,3	8,3	x	x	x	5,3	5,6	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	2,9	x	x	x	3,0	3,1	2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	383	124	290	259	208,9	49	14,7	-38,3	34,9
Zugang seit Jahresbeginn	507	124	2.900	x	x	-28	-5,2	-38,3	-12,9
Bestand	1.477	1.367	1.435	110	8,0	-206	-12,2	-11,6	-9,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 21 auf 1.922 Personen verringert. Das waren 75 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 561 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 91 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 560 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Beginn des Jahres gab es 1.578 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 168 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.067 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+66).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.721	2.733	2.661	-12	-0,4	-173	-6,0	-6,2	-5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.922	1.943	1.450	-21	-1,1	75	4,1	1,0	-1,0
67,7% Männer	1.302	1.293	814	9	0,7	81	6,6	-0,6	-1,7
32,3% Frauen	620	650	636	-30	-4,6	-6	-1,0	4,5	-0,2
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	186	185	134	1	0,5	39	26,5	9,5	10,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	26	23	5	19,2	8	34,8	4,0	21,1
47,5% 50 Jahre und älter	912	904	675	8	0,9	-22	-2,4	-7,8	-9,6
36,9% dar. 55 Jahre und älter	709	705	544	4	0,6	13	1,9	-0,8	-3,4
7,2% Langzeitarbeitslose	138	141	124	-3	-2,1	-48	-25,8	-25,4	-35,1
8,7% Schwerbehinderte Menschen	167	158	152	9	5,7	-10	-5,6	-14,6	-2,6
20,9% Ausländer	401	399	356	2	0,5	41	11,4	0,3	5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	561	1.017	579	-456	-44,8	91	19,4	8,2	-2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	361	859	398	-498	-58,0	50	16,1	4,4	-5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	54	78	27	50,0	2	2,5	63,6	25,8
15 bis unter 25 Jahre	92	111	66	-19	-17,1	25	37,3	14,4	13,8
55 Jahre und älter	144	292	161	-148	-50,7	30	26,3	5,8	-5,8
seit Jahresbeginn	1.578	1.017	5.952	x	x	168	11,9	8,2	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	560	507	417	53	10,5	34	6,5	6,7	4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	316	302	178	14	4,6	18	6,0	-1,3	0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	46	70	22	47,8	-26	-27,7	39,4	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	88	55	59	33	60,0	11	14,3	44,7	43,9
55 Jahre und älter	137	128	113	9	7,0	7	5,4	1,6	-1,7
seit Jahresbeginn	1.067	507	5.761	x	x	66	6,6	6,7	-12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,5
Männer	2,5	2,5	1,6	x	x	x	2,4	2,5	1,6
Frauen	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,2	x	x	x	1,3	1,5	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	1,9	x	x	x	2,6	2,8	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,3	x	x	x	3,1	3,2	2,5
Ausländer	3,6	3,6	3,2	x	x	x	3,3	3,6	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	1,6	x	x	x	2,1	2,1	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 33 auf 1.233 Personen verringert. Das waren 366 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,9%.

Dabei meldeten sich 207 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 267 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 82 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 427 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 97 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 432 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+69).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.299	2.298	2.179	1	0,0	658	40,1	40,9	26,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.233	1.266	1.201	-33	-2,6	366	42,2	49,3	37,7
49,2% Männer	607	613	579	-6	-1,0	115	23,4	27,2	18,6
50,8% Frauen	626	653	622	-27	-4,1	251	66,9	78,4	62,0
4,5% 15 bis unter 25 Jahre	56	54	43	2	3,7	14	33,3	74,2	53,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	20	14	1	5,0	9	75,0	81,8	40,0
35,6% 50 Jahre und älter	439	457	437	-18	-3,9	100	29,5	29,8	21,1
25,4% dar. 55 Jahre und älter	313	325	308	-12	-3,7	78	33,2	37,1	24,2
32,5% Langzeitarbeitslose	401	384	388	17	4,4	-29	-6,7	-15,0	-14,2
8,2% Schwerbehinderte Menschen	101	100	104	1	1,0	-	-	4,2	4,0
47,9% Ausländer	590	630	570	-40	-6,3	366	163,4	191,7	142,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	207	220	225	-13	-5,9	18	9,5	56,0	43,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	31	27	34	4	14,8	1	3,3	-25,0	13,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	37	43	5	13,5	-16	-27,6	19,4	79,2
15 bis unter 25 Jahre	21	28	11	-7	-25,0	-3	-12,5	64,7	-26,7
55 Jahre und älter	36	50	45	-14	-28,0	2	5,9	108,3	45,2
seit Jahresbeginn	427	220	2.694	x	x	97	29,4	56,0	47,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	267	165	235	102	61,8	82	44,3	-7,3	29,8
dar. in Erwerbstätigkeit	37	33	33	4	12,1	14	60,9	-5,7	-10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	24	52	34	141,7	18	45,0	100,0	40,5
15 bis unter 25 Jahre	19	16	16	3	18,8	4	26,7	-11,1	-48,4
55 Jahre und älter	59	39	45	20	51,3	19	47,5	-4,9	28,6
seit Jahresbeginn	432	165	2.589	x	x	69	19,0	-7,3	9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,3	1,2	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Männer	1,2	1,2	1,1	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Frauen	1,3	1,4	1,3	x	x	x	0,8	0,8	0,8
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,5	0,4	x	x	x	0,4	0,3	0,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,3	x	x	x	0,3	0,3	0,2
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Ausländer	5,3	5,7	5,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,0	0,9	1,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 50 auf 2.341 Personen verringert. Das waren 217 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 629 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 184 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 680 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+77). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.659 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 290 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.161 Abmeldungen von Arbeitslosen (+119).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 53 Stellen auf 1.014 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 56 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 248 neue Arbeitsstellen, 74 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 380 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 133.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.627	3.586	3.483	41	1,1	222	6,5	3,7	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.341	2.391	1.838	-50	-2,1	217	10,2	4,9	2,3
60,8% Männer	1.423	1.466	976	-43	-2,9	91	6,8	2,3	-1,2
39,2% Frauen	918	925	862	-7	-0,8	126	15,9	9,2	6,7
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	158	175	110	-17	-9,7	-3	-1,9	-0,6	-17,9
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	25	23	-	-	-5	-16,7	-13,8	-8,0
43,0% 50 Jahre und älter	1.006	1.019	799	-13	-1,3	56	5,9	3,8	1,0
31,0% dar. 55 Jahre und älter	726	729	584	-3	-0,4	63	9,5	8,8	7,2
20,1% Langzeitarbeitslose	470	476	467	-6	-1,3	-102	-17,8	-17,9	-18,8
6,9% Schwerbehinderte Menschen	162	159	132	3	1,9	10	6,6	-2,5	-13,2
36,9% Ausländer	863	844	708	19	2,3	281	48,3	29,4	24,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	629	1.030	573	-401	-38,9	184	41,3	11,5	1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	329	797	330	-468	-58,7	72	28,0	8,4	-9,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	105	91	8	7,6	28	32,9	20,7	1,1
15 bis unter 25 Jahre	80	119	61	-39	-32,8	21	35,6	24,0	-19,7
55 Jahre und älter	123	220	137	-97	-44,1	31	33,7	8,4	26,9
seit Jahresbeginn	1.659	1.030	6.247	x	x	290	21,2	11,5	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	680	481	468	199	41,4	77	12,8	9,6	18,8
dar. in Erwerbstätigkeit	308	258	166	50	19,4	14	4,8	8,9	12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	66	99	86	130,3	20	15,2	11,9	59,7
15 bis unter 25 Jahre	92	51	56	41	80,4	20	27,8	-3,8	-6,7
55 Jahre und älter	135	86	97	49	57,0	28	26,2	-1,1	26,0
seit Jahresbeginn	1.161	481	6.217	x	x	119	11,4	9,6	-2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	3,5	x	x	x	4,0	4,3	3,4
Männer	5,3	5,4	3,6	x	x	x	4,9	5,3	3,6
Frauen	3,6	3,6	3,3	x	x	x	3,1	3,3	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,7	1,7	x	x	x	2,5	2,7	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,4	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,5	4,3	x	x	x	5,1	5,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	4,9	x	x	x	5,7	5,8	4,7
Ausländer	10,6	10,3	8,7	x	x	x	7,3	8,2	7,2
abhängig zivile Erwerbspersonen	4,9	5,0	3,8	x	x	x	4,4	4,8	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	248	132	215	116	87,9	-74	-23,0	-30,9	-13,3
Zugang seit Jahresbeginn	380	132	2.464	x	x	-133	-25,9	-30,9	-4,6
Bestand	1.014	961	983	53	5,5	-56	-5,2	2,5	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 57 auf 1.366 Personen verringert. Das waren 81 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 448 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 118 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 487 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+53). Seit Beginn des Jahres gab es 1.320 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 186 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 855 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+85).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.918	1.903	1.809	15	0,8	-6	-0,3	-2,7	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.366	1.423	919	-57	-4,0	81	6,3	1,2	-2,9
66,5% Männer	908	961	496	-53	-5,5	54	6,3	3,2	-1,8
33,5% Frauen	458	462	423	-4	-0,9	27	6,3	-2,7	-4,1
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	118	128	73	-10	-7,8	-4	-3,3	-2,3	-18,9
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	14	13	1	7,1	-5	-25,0	-30,0	-13,3
42,3% 50 Jahre und älter	578	598	400	-20	-3,3	-8	-1,4	-3,4	-8,7
30,4% dar. 55 Jahre und älter	415	433	302	-18	-4,2	-2	-0,5	1,4	-2,6
5,5% Langzeitarbeitslose	75	77	71	-2	-2,6	-14	-15,7	-4,9	-14,5
5,7% Schwerbehinderte Menschen	78	75	63	3	4,0	-	-	-12,8	-21,3
29,7% Ausländer	406	405	296	1	0,2	95	30,5	13,8	5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	448	872	399	-424	-48,6	118	35,8	8,5	-8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	305	765	304	-460	-60,1	73	31,5	8,4	-6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	49	38	20	40,8	11	19,0	19,5	-29,6
15 bis unter 25 Jahre	61	97	40	-36	-37,1	15	32,6	11,5	-32,2
55 Jahre und älter	87	193	95	-106	-54,9	16	22,5	5,5	9,2
seit Jahresbeginn	1.320	872	4.198	x	x	186	16,4	8,5	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	487	368	308	119	32,3	53	12,2	9,5	21,7
dar. in Erwerbstätigkeit	279	232	142	47	20,3	13	4,9	7,9	20,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	39	48	52	133,3	16	21,3	14,7	26,3
15 bis unter 25 Jahre	66	37	32	29	78,4	12	22,2	-17,8	-25,6
55 Jahre und älter	100	65	66	35	53,8	19	23,5	-8,5	37,5
seit Jahresbeginn	855	368	4.097	x	x	85	11,0	9,5	-9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	1,7	x	x	x	2,4	2,7	1,8
Männer	3,4	3,6	1,8	x	x	x	3,2	3,4	1,9
Frauen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	1,1	x	x	x	1,9	2,0	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	1,0	1,0	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,3	2,1	x	x	x	3,2	3,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	2,6	x	x	x	3,6	3,7	2,7
Ausländer	5,0	5,0	3,6	x	x	x	3,9	4,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	1,9	x	x	x	2,7	2,9	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 7 auf 975 Personen gestiegen. Das waren 136 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 181 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 66 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 193 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 339 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 104 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 306 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+34).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.709	1.683	1.674	26	1,5	228	15,4	12,1	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	975	968	919	7	0,7	136	16,2	10,8	8,1
52,8% Männer	515	505	480	10	2,0	37	7,7	0,6	-0,6
47,2% Frauen	460	463	439	-3	-0,6	99	27,4	24,5	19,6
4,1% 15 bis unter 25 Jahre	40	47	37	-7	-14,9	1	2,6	4,4	-15,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	11	10	-1	-9,1	-	-	22,2	-
43,9% 50 Jahre und älter	428	421	399	7	1,7	64	17,6	16,0	13,0
31,9% dar. 55 Jahre und älter	311	296	282	15	5,1	65	26,4	21,8	20,0
40,5% Langzeitarbeitslose	395	399	396	-4	-1,0	-88	-18,2	-20,0	-19,5
8,6% Schwerbehinderte Menschen	84	84	69	-	-	10	13,5	9,1	-4,2
46,9% Ausländer	457	439	412	18	4,1	186	68,6	48,3	43,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	181	158	174	23	14,6	66	57,4	31,7	30,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	32	26	-8	-25,0	-1	-4,0	10,3	-35,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	56	53	-12	-21,4	17	63,0	21,7	47,2
15 bis unter 25 Jahre	19	22	21	-3	-13,6	6	46,2	144,4	23,5
55 Jahre und älter	36	27	42	9	33,3	15	71,4	35,0	100,0
seit Jahresbeginn	339	158	2.049	x	x	104	44,3	31,7	27,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	193	113	160	80	70,8	24	14,2	9,7	13,5
dar. in Erwerbstätigkeit	29	26	24	3	11,5	1	3,6	18,2	-20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	27	51	34	125,9	4	7,0	8,0	112,5
15 bis unter 25 Jahre	26	14	24	12	85,7	8	44,4	75,0	41,2
55 Jahre und älter	35	21	31	14	66,7	9	34,6	31,3	6,9
seit Jahresbeginn	306	113	2.120	x	x	34	12,5	9,7	12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,6
Männer	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,8
Frauen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,7	0,6	x	x	x	0,6	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Ausländer	5,6	5,4	5,1	x	x	x	3,4	3,7	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 81 auf 2.158 Personen verringert. Das waren 193 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 597 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 115 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 673 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+78). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.272 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 166 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.024 Abmeldungen von Arbeitslosen (+60).

Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im Februar unverändert auf 757; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 310 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 149 neue Arbeitsstellen, 60 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 316 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 25.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.551	3.602	3.504	-51	-1,4	258	7,8	5,3	7,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.158	2.239	1.919	-81	-3,6	193	9,8	7,7	5,0	
58,8% Männer	1.269	1.294	1.069	-25	-1,9	63	5,2	2,7	6,1	
41,2% Frauen	889	945	850	-56	-5,9	130	17,1	15,5	3,7	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	201	190	160	11	5,8	27	15,5	14,5	21,2	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	43	34	11	25,6	14	35,0	19,4	13,3	
38,5% 50 Jahre und älter	831	882	771	-51	-5,8	13	1,6	-	-4,0	
28,9% dar. 55 Jahre und älter	624	664	592	-40	-6,0	30	5,1	3,8	0,3	
22,6% Langzeitarbeitslose	488	490	468	-2	-0,4	-63	-11,4	-14,5	-18,0	
7,3% Schwerbehinderte Menschen	158	162	151	-4	-2,5	-11	-6,5	-5,8	-10,7	
32,4% Ausländer	699	738	621	-39	-5,3	182	35,2	29,2	24,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	597	675	605	-78	-11,6	115	23,9	8,2	1,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	258	427	288	-169	-39,6	70	37,2	3,1	-12,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	82	88	49	59,8	13	11,0	-2,4	4,8	
15 bis unter 25 Jahre	107	77	83	30	39,0	26	32,1	-	-1,2	
55 Jahre und älter	98	154	150	-56	-36,4	4	4,3	12,4	2,7	
seit Jahresbeginn	1.272	675	6.391	x	x	166	15,0	8,2	16,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	673	351	530	322	91,7	78	13,1	-4,9	7,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	246	114	140	132	115,8	-17	-6,5	-18,6	-10,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	61	111	123	201,6	84	84,0	19,6	9,9	
15 bis unter 25 Jahre	92	46	74	46	100,0	19	26,0	21,1	10,4	
55 Jahre und älter	139	85	121	54	63,5	-5	-3,5	-10,5	10,0	
seit Jahresbeginn	1.024	351	6.332	x	x	60	6,2	-4,9	6,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,0	x	x	x	3,1	3,2	2,9	
Männer	3,6	3,7	3,1	x	x	x	3,5	3,6	2,9	
Frauen	3,0	3,2	2,9	x	x	x	2,6	2,8	2,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,3	x	x	x	2,4	2,3	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	2,3	1,8	1,4	x	x	x	1,7	1,5	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,7	3,3	x	x	x	3,5	3,8	3,4	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,3	3,9	x	x	x	4,0	4,3	4,0	
Ausländer	8,5	9,0	7,6	x	x	x	6,7	7,3	6,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,3	x	x	x	3,4	3,6	3,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	149	167	150	-18	-10,8	-60	-28,7	26,5	-22,7	
Zugang seit Jahresbeginn	316	167	1.939	x	x	-25	-7,3	26,5	-11,5	
Bestand	757	757	778	-	-	-310	-29,1	-22,1	-19,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 78 auf 1.191 Personen verringert. Das waren 58 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 376 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 72 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 432 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28). Seit Beginn des Jahres gab es 882 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 106 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 655 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+24).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.741	1.813	1.742	-72	-4,0	-150	-7,9	-9,3	-4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.191	1.269	1.005	-78	-6,1	58	5,1	2,0	-0,5
63,9% Männer	761	792	592	-31	-3,9	22	3,0	-0,4	6,1
36,1% Frauen	430	477	413	-47	-9,9	36	9,1	6,2	-8,6
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	128	128	101	-	-	8	6,7	20,8	13,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	24	13	3	12,5	4	17,4	41,2	-23,5
41,1% 50 Jahre und älter	489	538	458	-49	-9,1	-40	-7,6	-8,2	-7,5
32,6% dar. 55 Jahre und älter	388	425	375	-37	-8,7	-22	-5,4	-5,8	-4,3
11,5% Langzeitarbeitslose	137	135	124	2	1,5	-7	-4,9	-14,0	-20,0
7,9% Schwerbehinderte Menschen	94	94	90	-	-	-8	-7,8	-10,5	-6,3
26,7% Ausländer	318	346	252	-28	-8,1	33	11,6	5,5	-9,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	376	506	391	-130	-25,7	72	23,7	7,2	-4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	224	397	261	-173	-43,6	57	34,1	3,9	-13,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	46	48	35	76,1	5	6,6	9,5	4,3
15 bis unter 25 Jahre	72	60	57	12	20,0	6	9,1	7,1	-9,5
55 Jahre und älter	61	117	103	-56	-47,9	-4	-6,2	5,4	-2,8
seit Jahresbeginn	882	506	3.766	x	x	106	13,7	7,2	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	432	223	295	209	93,7	28	6,9	-1,8	12,2
dar. in Erwerbstätigkeit	231	96	117	135	140,6	-8	-3,3	-21,3	4,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	30	46	65	216,7	37	63,8	-11,8	-13,2
15 bis unter 25 Jahre	66	27	46	39	144,4	16	32,0	-10,0	21,1
55 Jahre und älter	96	66	70	30	45,5	-7	-6,8	13,8	1,4
seit Jahresbeginn	655	223	3.621	x	x	24	3,8	-1,8	-6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,6	x	x	x	1,8	1,9	1,6
Männer	2,2	2,3	1,7	x	x	x	2,1	2,3	1,6
Frauen	1,5	1,6	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,4	x	x	x	1,7	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,6	x	x	x	1,0	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,3	1,9	x	x	x	2,3	2,5	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,4	x	x	x	2,8	3,1	2,6
Ausländer	3,9	4,2	3,1	x	x	x	3,7	4,2	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,2	1,7	x	x	x	2,0	2,2	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 3 auf 967 Personen verringert. Das waren 135 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 221 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 241 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 50 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 390 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 60 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 369 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+36).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.810	1.789	1.762	21	1,2	408	29,1	25,8	21,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	967	970	914	-3	-0,3	135	16,2	16,3	11,7
52,5% Männer	508	502	477	6	1,2	41	8,8	8,0	6,0
47,5% Frauen	459	468	437	-9	-1,9	94	25,8	26,8	18,8
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	73	62	59	11	17,7	19	35,2	3,3	37,2
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	19	21	8	42,1	10	58,8	-	61,5
35,4% 50 Jahre und älter	342	344	313	-2	-0,6	53	18,3	16,2	1,6
24,4% dar. 55 Jahre und älter	236	239	217	-3	-1,3	52	28,3	26,5	9,6
36,3% Langzeitarbeitslose	351	355	344	-4	-1,1	-56	-13,8	-14,7	-17,3
6,6% Schwerbehinderte Menschen	64	68	61	-4	-5,9	-3	-4,5	1,5	-16,4
39,4% Ausländer	381	392	369	-11	-2,8	149	64,2	61,3	69,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	221	169	214	52	30,8	43	24,2	11,2	15,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	30	27	4	13,3	13	61,9	-6,3	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	36	40	14	38,9	8	19,0	-14,3	5,3
15 bis unter 25 Jahre	35	17	26	18	105,9	20	133,3	-19,0	23,8
55 Jahre und älter	37	37	47	-	-	8	27,6	42,3	17,5
seit Jahresbeginn	390	169	2.625	x	x	60	18,2	11,2	48,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	128	235	113	88,3	50	26,2	-9,9	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	15	18	23	-3	-16,7	-9	-37,5	-	-48,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	31	65	58	187,1	47	111,9	82,4	35,4
15 bis unter 25 Jahre	26	19	28	7	36,8	3	13,0	137,5	-3,4
55 Jahre und älter	43	19	51	24	126,3	2	4,9	-48,6	24,4
seit Jahresbeginn	369	128	2.711	x	x	36	10,8	-9,9	28,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Männer	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,9	x	x	x	0,7	0,8	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,2	1,3	1,3
Ausländer	4,6	4,8	4,5	x	x	x	3,0	3,1	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 80 auf 2.549 Personen gestiegen. Das waren 327 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%. Dabei meldeten sich 722 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 188 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 649 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+36). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.522 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 314 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.112 Abmeldungen von Arbeitslosen (+143).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 6 Stellen auf 969 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 211 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 174 neue Arbeitsstellen, 64 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 302 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 97.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.939	3.847	3.762	92	2,4	190	5,1	3,1	6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.549	2.469	2.121	80	3,2	327	14,7	7,8	8,0
58,3% Männer	1.485	1.442	1.167	43	3,0	159	12,0	6,0	9,6
41,7% Frauen	1.064	1.027	954	37	3,6	168	18,8	10,4	6,1
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	243	229	197	14	6,1	51	26,6	20,5	28,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	56	44	-4	-7,1	3	6,1	36,6	18,9
37,6% 50 Jahre und älter	959	937	821	22	2,3	69	7,8	2,5	2,5
27,0% dar. 55 Jahre und älter	687	671	597	16	2,4	82	13,6	6,0	6,2
26,6% Langzeitarbeitslose	678	665	654	13	2,0	-43	-6,0	-11,7	-12,8
8,4% Schwerbehinderte Menschen	213	206	190	7	3,4	49	29,9	19,1	17,3
35,3% Ausländer	900	828	704	72	8,7	304	51,0	30,8	32,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	722	800	599	-78	-9,8	188	35,2	18,7	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	277	500	276	-223	-44,6	42	17,9	6,4	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	97	104	46	47,4	18	14,4	59,0	-
15 bis unter 25 Jahre	135	112	97	23	20,5	45	50,0	36,6	21,3
55 Jahre und älter	126	162	119	-36	-22,2	27	27,3	8,0	16,7
seit Jahresbeginn	1.522	800	6.555	x	x	314	26,0	18,7	8,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	649	463	563	186	40,2	36	5,9	30,1	26,2
dar. in Erwerbstätigkeit	221	171	142	50	29,2	10	4,7	24,8	-2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	67	147	79	117,9	13	9,8	24,1	63,3
15 bis unter 25 Jahre	122	71	74	51	71,8	37	43,5	61,4	-3,9
55 Jahre und älter	119	95	108	24	25,3	-12	-9,2	8,0	14,9
seit Jahresbeginn	1.112	463	6.411	x	x	143	14,8	30,1	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,7	3,2	x	x	x	3,3	3,4	3,0
Männer	4,1	4,0	3,2	x	x	x	3,7	3,7	2,9
Frauen	3,5	3,4	3,1	x	x	x	3,0	3,1	3,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,9	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,0
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,3	1,8	x	x	x	2,0	1,7	1,5
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,5	x	x	x	3,8	3,9	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,1	x	x	x	4,2	4,4	3,9
Ausländer	9,8	9,0	7,6	x	x	x	6,7	7,2	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,1	3,5	x	x	x	3,7	3,8	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	174	128	178	46	35,9	-64	-26,9	-20,5	-13,2
Zugang seit Jahresbeginn	302	128	2.261	x	x	-97	-24,3	-20,5	-4,2
Bestand	969	963	1.025	6	0,6	-211	-17,9	-11,6	-3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar geringfügig um 5 auf 1.217 Personen gestiegen. Das waren 70 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 456 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 101 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 423 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+30). Seit Beginn des Jahres gab es 1.048 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 165 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 717 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+81).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.844	1.814	1.781	30	1,7	-148	-7,4	-8,1	-1,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.217	1.212	936	5	0,4	70	6,1	1,5	1,5	
66,6% Männer	810	814	568	-4	-0,5	59	7,9	3,8	7,8	
33,4% Frauen	407	398	368	9	2,3	11	2,8	-2,9	-6,8	
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	140	132	123	8	6,1	7	5,3	10,9	32,3	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	15	16	1	6,7	-13	-44,8	-16,7	6,7	
42,5% 50 Jahre und älter	517	505	404	12	2,4	23	4,7	-3,4	-4,7	
33,2% dar. 55 Jahre und älter	404	391	333	13	3,3	36	9,8	-0,3	0,3	
8,6% Langzeitarbeitslose	105	95	87	10	10,5	-14	-11,8	-26,9	-29,8	
8,4% Schwerbehinderte Menschen	102	106	96	-4	-3,8	29	39,7	43,2	29,7	
26,2% Ausländer	319	313	224	6	1,9	49	18,1	6,8	7,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	456	592	399	-136	-23,0	101	28,5	12,1	14,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	243	453	252	-210	-46,4	40	19,7	6,1	7,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	66	65	43	65,2	23	26,7	73,7	41,3	
15 bis unter 25 Jahre	85	72	71	13	18,1	13	18,1	12,5	39,2	
55 Jahre und älter	90	134	87	-44	-32,8	17	23,3	8,1	11,5	
seit Jahresbeginn	1.048	592	4.113	x	x	165	18,7	12,1	1,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	423	294	293	129	43,9	30	7,6	21,0	14,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	192	139	111	53	38,1	19	11,0	16,8	6,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	47	64	65	138,3	25	28,7	20,5	23,1	
15 bis unter 25 Jahre	68	48	47	20	41,7	12	21,4	50,0	-9,6	
55 Jahre und älter	79	74	70	5	6,8	-17	-17,7	12,1	16,7	
seit Jahresbeginn	717	294	3.879	x	x	81	12,7	21,0	-8,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,4	x	x	x	1,7	1,8	1,4	
Männer	2,2	2,3	1,6	x	x	x	2,1	2,2	1,5	
Frauen	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,4	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,7	x	x	x	1,2	0,7	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	1,7	x	x	x	2,1	2,2	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,3	x	x	x	2,5	2,7	2,3	
Ausländer	3,5	3,4	2,4	x	x	x	3,1	3,3	2,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,5	x	x	x	1,9	2,0	1,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 75 auf 1.332 Personen gestiegen. Das waren 257 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 266 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 87 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 226 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 474 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 149 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 395 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+62).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.095	2.033	1.981	62	3,0	338	19,2	15,5	13,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.332	1.257	1.185	75	6,0	257	23,9	14,6	13,7
50,7% Männer	675	628	599	47	7,5	100	17,4	8,8	11,3
49,3% Frauen	657	629	586	28	4,5	157	31,4	21,0	16,3
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	103	97	74	6	6,2	44	74,6	36,6	23,3
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	41	28	-5	-12,2	16	80,0	78,3	27,3
33,2% 50 Jahre und älter	442	432	417	10	2,3	46	11,6	10,5	10,6
21,2% dar. 55 Jahre und älter	283	280	264	3	1,1	46	19,4	16,2	14,8
43,0% Langzeitarbeitslose	573	570	567	3	0,5	-29	-4,8	-8,5	-9,4
8,3% Schwerbehinderte Menschen	111	100	94	11	11,0	20	22,0	1,0	6,8
43,6% Ausländer	581	515	480	66	12,8	255	78,2	51,5	48,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	266	208	200	58	27,9	87	48,6	42,5	7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	47	24	-13	-27,7	2	6,3	9,3	-27,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	31	39	3	9,7	-5	-12,8	34,8	-32,8
15 bis unter 25 Jahre	50	40	26	10	25,0	32	177,8	122,2	-10,3
55 Jahre und älter	36	28	32	8	28,6	10	38,5	7,7	33,3
seit Jahresbeginn	474	208	2.442	x	x	149	45,8	42,5	24,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	226	169	270	57	33,7	6	2,7	49,6	41,4
dar. in Erwerbstätigkeit	29	32	31	-3	-9,4	-9	-23,7	77,8	-26,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	20	83	14	70,0	-12	-26,1	33,3	118,4
15 bis unter 25 Jahre	54	23	27	31	134,8	25	86,2	91,7	8,0
55 Jahre und älter	40	21	38	19	90,5	5	14,3	-4,5	11,8
seit Jahresbeginn	395	169	2.532	x	x	62	18,6	49,6	10,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Männer	1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Frauen	2,2	2,1	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,0	x	x	x	0,8	0,9	0,8
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	1,1	x	x	x	0,8	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,6
Ausländer	6,3	5,6	5,2	x	x	x	3,7	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.